

*Kunstverein Ansbach feiert*

## **Festvortrag in der Residenz**

**60-jähriges Bestehen**

**ANSBACH (cz) – Der Kunstverein Ansbach feiert mit einem Festvortrag und einem Empfang am Dienstag, 8. Februar, sein 60-jähriges Bestehen. Der Vortrag mit dem Titel „Das Tiepolo-Fresko in der Würzburger Residenz“ solle einen Bogen über die Vereinsgeschichte zum ersten historischen Vortrag im Herbst 1950 spannen, so die Vorsitzende Renate Herrmann in ihrer Einladung.**

Damals habe sich der erste Lichtbildervortrag ebenfalls mit den Würzburger Tiepolo-Fresken beschäftigt. Offiziell gegründet wurde der Verein dann am 8. Februar 1951 von Mitgliedern der Ansbacher Künstlervereinigung „Die Barke“ sowie verschiedenen Kunstfreunden und dem damaligen Regierungspräsidenten von Mittelfranken, Dr. Hans Schregle.

In der Folge füllte sich das Programm des Kunstvereins bis heute mit kunstgeschichtlichen Vorträgen unter anderem im „Salon“ im Herrieder Tor, Ganztagesexkursionen und Besuchen von zeitgenössischen Kunstausstellungen. Die Jubiläumsveranstaltung findet am Dienstag, 8. Februar, um 19 Uhr im kleinen Festsaal der Ansbacher Residenz statt.